

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

vom 31. August 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. September 2026)

zum Thema:

„Klasse 0“, Elementargruppen und vergleichbare Angebote an Berliner Schulen

und **Antwort** vom 15. September 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Sep. 2026)

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/27094
vom 31. August 2026
über „Klasse 0“, Elementargruppen und vergleichbare Angebote an Berliner Schulen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. An welchen Berliner Schulen bestehen derzeit sogenannte „Klassen 0“, nullte Klassen, Elementargruppen, Basalklassen, Eingangsstufen oder vergleichbare vorschulische Angebote? Bitte Schule, Bezirk, Bezeichnung des Angebots, Träger und Zahl der teilnehmenden Kinder angeben.

2. Welchen rechtlichen Status haben diese Angebote jeweils? Handelt es sich bei den Teilnehmern um noch nicht schulpflichtige, schulpflichtige oder von der Schulbesuchspflicht zurückgestellte Kinder?

Zu 1. und 2.: Es existieren folgende Einzelangebote: An der Rudolf-Steiner-Schule (Schule in freier Trägerschaft) in Steglitz-Zehlendorf wird eine Eingangsstufe im Rahmen des Unterrichts bei Lehrkräften für zehn schulpflichtige Kinder angeboten. In den Bezirken Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Reinickendorf und Lichtenberg sind Projekte etabliert, die als „Klasse 0“ bezeichnet werden. Sie finden an der 01G42, 02G12, 02G27, 09G05, 12G29, 11G17, 11G18, 11G19, 11G34 und 11G39 statt und werden durch die Stiftung „Wir für Schule“ finanziert. „Klasse 0“ ist ein ergänzendes Förderprogramm für Kinder im Jahr vor der Einschulung. Der Senat erfasst

die Anzahl der teilnehmenden Kinder nicht, da es sich nicht um schulpflichtige Kinder handelt.

3. In welchem Umfang werden die Angebote durch das Land Berlin oder die Bezirke finanziert bzw. personell oder sächlich unterstützt?

Zu 3.: Das Projekt „Klasse 0“ wird vollumfänglich durch die Stiftung „Wir für Schule“ finanziert und ist somit für das Land Berlin und die Bezirke kostenneutral. Das Land Berlin finanziert durch den Einsatz der Lehrkräfte an der Rudolph-Steiner-Schule die Eingangsstufe, im Rahmen der Privatschulfinanzierung.

4. Welche Erkenntnisse liegen dem Senat über die Wirkung dieser Angebote auf den Übergang in die Grundschule vor?

Zu 4.: Da das Projekt „Klasse 0“ erst 2026 implementiert wurde, liegen dem Senat noch keine Wirkungsdaten vor.

5. Welche Möglichkeiten sieht der Senat, entsprechende Angebote künftig auch an öffentlichen Schulen einzurichten bzw. auszubauen?

Zu 5.: Hierzu liegen aktuell – angesichts noch nicht vorliegender Wirkungsdaten - keine Planungen vor.

Berlin, den 15. September 2026

In Vertretung

Christina Henke

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie